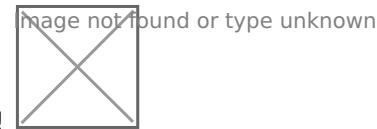


Was kann ich tun, damit ich Englisch unterrichten darf?

Beitrag von „Kitty“ vom 31. März 2007 00:53

Hallo,

ich bin fertige Lehrerin, arbeite zur Zeit in Finnland an einer Schule und bin gerade dabei mich für den Schuldienst in Deutschland zu bewerben (obwohl ich am liebsten hier im Paradies bleiben würde - Finlands Schulen sind ein Traum! -). Leider habe ich kein Englisch studiert (durch Auslandsaufenthalte spreche ich aber relativ gut Englisch) , möchte es aber gern unterrichten. Muss ich dafür das komplette Fach im Nachhinein studieren oder reicht es, wenn ich eine Prüfung dafür ablege?



Weiß jemand welche Möglichkeiten es gibt? Ich hoffe, ihr könnt mir weiterhelfen!

LG Kitty

Beitrag von „katze“ vom 31. März 2007 15:45

Hallo,

in welchem Bundesland wirst du arbeiten? In Bayern ist es so, dass man einen sog. Englisch - Kompetenz - Test ablegen muss und wenn man den erfolgreich besteht, darf man das Fach unterrichten.

Grüße, Katze

Beitrag von „Kitty“ vom 31. März 2007 18:02

Moin,

ich werde mich in den nächsten Tagen in Hamburg bewerben (zum August 2007 quasi). Wo legt man diesen Englisch - Kompetenz - Test in Bayern ab, an der Uni?

LG Kitty

Beitrag von „Tina34“ vom 1. April 2007 00:43

Hallo,

das weiß ich jetzt leider nicht. 😕😉

Aber an der Hauptschule darfst du in Bayern ohne Kompetenztest (teilweise dann halt auch ohne Kompetenz) unterrichten. 😊

Tina

Beitrag von „schoko-meiki“ vom 1. April 2007 21:45

In Niedersachsen kannst Du, zumindest an GS, auch ohne vorherige Tests unterrichten.

Beitrag von „Kitty“ vom 2. April 2007 14:13

Meint ihr, dass ich in meinem Bewerbungsanschreiben (Hamburg und Niedersachsen) angeben sollte, dass ich bereit bin zusätzlich Englisch zu unterrichten? Oder soll ich es einfach auf mich zu kommen lassen und dann ggf. bei einem Vorstellungsgespräch (wenn es dazu überhaupt kommt) erwähnen?

Hat jmd. von euch mal ein Bewerbungsanschreiben für die Bewerbung um eine Stelle als Lehrerin geschrieben? Ich frage mich gerade wie lang das Anschreiben sein soll und wie weit ich auf meine Fähigkeiten eingesehen soll!?!? Bin für jede Idee dankbar!

Kitty

Beitrag von „blue_airplane“ vom 2. April 2007 14:20

Wenn Du Dich in NDS auf eine Bezirksstelle bewirbst, brauchst Du kein Anschreiben. Sollte es zu einem Vorstellungsgespräch kommen, darfst Du dann sagen, dass Du gerne Englisch unterrichten würdest.

Bei einer Schulstelle sieht es anders aus. Da ist ein Anschreiben von Vorteil und Du kannst darin auch schon mal schreiben, dass Du Englisch lehren würdest. Ich habe noch nie so ein Anschreiben verfasst, aber in der Wirtschaft ist es so üblich, dass es max eine Seite lang sein soll. So wird es bei einer Schulstelle wohl auch sein.

Viel Erfolg!

Beitrag von „Kitty“ vom 2. April 2007 14:42

Dank blue_airplane!

Ja, in Niedersachsen ist das ganze formlos, aber Hamburg möchte ein Bewerbungsanschreiben. Ich finde es gar nicht so einfach so ein Anschreiben zu verfassen, denn: In der freien Wirtschaft bewirbt man sich ja konkret bei einer Firma bzw. auf eine Ausschreibung. Allerdings richtet sich das Anschreiben ja in diesem Fall an die Behörde bzw. die Schulen. Ich kann mich also nicht auf eine Schule im Speziellen beziehen. Heißt es dann:

- allgemein halten (so, dass es für jede Schule von Interesse sein könnte)?
- Alles das ins Anschreiben schreiben, dass aus dem Lebenslauf noch nicht hervorgeht? - Oder eher noch nicht zu viel verraten? (Soll es eher neugierig machen?)
- besondere Fähigkeiten (z.B. Musik)?
- etwas über die Person (werden von Kollegen als... bla offene, humorvolle... Person geschätzt blubb...?)

Hm, wat schwierig...

Kitty

Beitrag von „Petra“ vom 3. April 2007 13:05

Vorneweg: ich kenne mich mit den Vorschriften in Hamburg nicht aus, aber ich würde auf jeden Fall über all das informieren, was für die neue Schule wichtig und interessant sein könnte. Also

die Leitung eines Chores, Planung, Organisation und Durchführung von Theaterstücken, Organisation von besonderen "Events", Projekten etc. Deine Qualifikationen in Englisch würde ich auch erwähnen.

Allerdings sollten so "Floskeln" wie "Mit meinen Kollegen bin ich immer gut ausgekommen" etc eher nicht dort stehen.

Das ist etwas, was man in einem Gespräch auf die Frage "Was sind ihre Stärken?" antworten kann.

Warum verlässt du das finnische Schulparadies?

Erzähl mal, WAS macht das Unterrichten für dich dort so angenehm.

Petra

Beitrag von „Kitty“ vom 3. April 2007 15:39

Danke, Petra! Deine Meinung stärkt mich in meinem Vorgehen, denn ich sehe es mittlerweile genauso.

Hier in Finnland unterrichte ich als Sprachiassistentin Deutsch und Englisch und unterrichte daneben noch sehr viel Musik auf schwedisch (denn ich bin an einer Schwedischen Schule). Das Unterrichten ist hier so angenehm, weil Schule und Bildung vertrauensvoll organisiert, die Schule und die dazugehörige Atmosphäre viel netter ist als in manchen Schulen in Deutschland, die Kollegen offen, kompetent und freundlich sind und die Schüler ein viel sozialeres Verhalten haben. Bin jetzt seit drei Monaten hier und habe noch kein einziges Mal einen Streit oder etwas Böses unter den Schülern beobachtet (was mir an meiner Ref. Schule in Deutschland mehrmals täglich begegnet ist).

Da ich aber seit knapp einem Jahr im Ausland bin, möchte ich jetzt mal wieder in Deutschland leben (um deutsche Berufserfahrungen zu sammeln und wieder, bevor es ins nächste Land geht, mehr oder weniger nach Hause zu kommen).

Weiß jemand wie die Einstellungschancen im Moment sind mit den Fächern Musik, Deutsch, Sachunterricht und einer Note von 1,6?

Viele Grüße!

Kitty

Beitrag von „Siobhan“ vom 3. April 2007 20:07

Ich hab folgende Infos herausgesucht:

Einstellungschancen für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Haupt- und Realschulen und Gesamtschulen (Sek. I)

Besonders gut sind Ihre Einstellungschancen in der Sekundarstufe 1 mit den Studienfächern:

- * Physik
- * Chemie
- * Arbeitslehre/Technik

Auch mit den Fächern

* Englisch, Mathematik, Sport, Kunst, Französisch oder Spanisch

haben Sie gute Chancen, in Hamburg Lehrkraft werden zu können.

Einstellungschancen für Lehrerinnen und Lehrer an Gymnasien und Gesamtschulen (Sek. I und Sek. II)

Besonders gesucht sind die Mangelfächer

- * Physik, Mathematik
- *

Latein, Spanisch, Englisch

Fächer wie z.B. Chemie, Musik und Kunst sind ebenfalls gefragt.

UND

Wenn Sie zum 1. August eingestellt werden wollen, sollte Ihre Bewerbung zum 15. April des jeweiligen Jahres in der Behörde für Bildung und Sport vorliegen; später eintreffende Bewerbungen finden Berücksichtigung.

Bzgl. der Englisch-Quali hab' ich aber nichts gefunden.

Beitrag von „Kitty“ vom 3. April 2007 20:34

Wow, Siobhan, vielen Dank für deine Mühe! Jetzt bin ich bestens im Bilde!

Ich hoffe jetzt einfach mal, dass irgendeine Schule eine engagierte Musiklehrerin sucht (die auch gern Englisch unterrichten würde)... Ich bin gespannt!



Vielen Dank euch allen auf jeden Fall !

Kitty